A27 Praxiserfahrung im Lehramts-Master

Gremium:	Louis Krüger, Klara Schedlich
Beschlussdatum:	23.08.2020
Tagesordnungspunkt:	4. GJ B Positionen für das Superwahljahr

Antragstext

Beim Praxissemester im Masterstudiengang Lehramt werden den Studierenden Schulen in der Stadt zugewiesen.Diese Verteilung der Studierenden an die jeweiligen Schulen ist sehr fragwürdig. So müssen viele einen Weg von über einer Stunde Fahrzeit einplanen um ihre zugeteilte Schule zu erreichen. Hinzu kommt, dass die Seminarstunden, welche praxisbegleitend stattfinden, an der jeweiligen Universität stattfinden, was einen enormen Zeitaufwand für jede*n Studierende*n bedeutet. Die Grüne Jugend Berlin fordert daher einen besseren Verteilungsschlüssel der Studierenden.

Zudem ist das Praxissemester komplett unentgeltlich, was eine enorme Ungerechtigkeit und finanzielle Problematik bei den Studierenden hervorruft. Da in Berlin viele Studierende neben dem Studium arbeiten müssen, um in dieser Stadt leben zu können, bedeutet das im Zweifel große Verdienstausfälle während des Semesters. Da dreimal die Woche die Schule besucht wird und zudem Seminarbegleitungen erfolgen, bleibt keine Zeit um einen Nebenjob voll auszufüllen. Wir fordern, dass die Studierenden während des Praxissemesters tariflich bezahlt werden, um so das Praxissemester und die damit verbundenen Erfahrungen zu genießen, anstatt dieses unter finanziellem Druck ausführen zu müssen.

Begründung

erfolgt mündlich